

Heft 1

- Auszug -

Quelle Q 6 I

Weiterführende Informationen finden Sie in der

Basispublikation Heft 1



Repression und Handlungsspielräume im Nationalsozialismus

Polizei im Nationalsozialismus: Terror- und Verfolgungsapparat

105



Q 61: Rückmeldung des Amtes für Volksgesundheit in Calbe an den Landrat vom 1. November 1935 über die Reaktionen auf das Gesetz zur Zwangssterilisation

Die öffentlichen und nichtöffentlichen Reaktionen auf das „Gesetz zur Verhütung erbkranken Nachwuchses“ wurde von der Gestapo überwacht. Mit dieser Kontrolle schuf das NS-Regime eine Grundlage für die Umsetzung weiterer Verfolgungsmaßnahmen. In diesem Schreiben berichtete der Kreisbeauftragte des Rassepolitischen Amtes der NSDAP aus Schönebeck dem Landrat im Kreis Calbe über seine Beobachtungen in Bezug auf widerständisches Verhalten der Bevölkerung gegenüber dem Gesetz zur Zwangssterilisation. Dem vorausgegangen war ein Rundschreiben der Staatspolizeileitstelle in Magdeburg, solche Beobachtungen anzustellen. Das Rassenpolitische Amt der NSDAP ist aus dem „Aufklärungsamt für Bevölkerungspolitik und Rassenpflege“ hervorgegangen, welches 1933 vom Nationalsozialistischen Deutschen Ärztebund gegründet wurde. Ihm gehörten viele Medizinerinnen und Mediziner an, die v. a. Propagandaarbeit in Bezug auf die sogenannte „Rassenhygiene“ und „Erbgesundheitspflege“ leisteten.

160

Nationalsozialistische Deutsche Arbeiterpartei

Gau Magdeburg-Anhalt

Deffau, Hitlerhaus
 Sammelnummer 3111
 Leiter der Gaukasse:
 Dr. med. h. c. h.
 Nationalsozialistische Deutsche Arbeiterpartei
 Magdeburg Nr. 19740

Landesbank Magdeburg, Kto. Nr. 6788
 Reichsbankkassette Deffau, Kto. Nr. 4590



Tageszeitungen des Gaus:
 Magdeburger Tageblatt - Mitteldeutsches Abendblatt - Anhalter Nachrichten - Anhalter Morgenpost - Anhalter Abendpost - Anhalter Anzeiger - Neue Salzweider Zeitung - Gardelegen Tagespost - Nationalzeitung für Herzogtum und Bodegebiet
 Geschäftsstelle der Zeitungen: Mitteldeutscher Zeitungsblock, Magdeburg, Gr. Mühlstraße 3 - Rufnummern 2281-88
 Hauptverteilung:
 Magdeburg, Gr. Mühlstraße 3 - Rufnummern 2281-88
 Postfach-Nr. 104

Amt für Volksgesundheit
 Leitungsstelle des
 Kreises Calbe/Saale

Rassenpolitisches Amt

Schönebeck/E., den 1.11.1935
 Bad Salzungen, Reitbahnstr. 24
 Postfach Nr. 15

An den Landrat des Kreises Calbe,
 Herrn Dr. Parisius,

Calbe/E.

Reichs-Rundschrb. der Staatspolizeileitstelle für den
 Regierungsbezirk Magdeburg, Nr. 304

Fälle von Widerstand gegen das Gesetz zur Verhütung erbkranken Nachwuchses sind hier nicht bekanntgeworden.

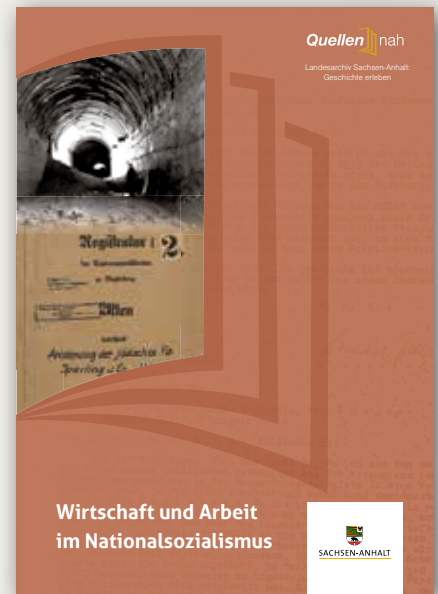
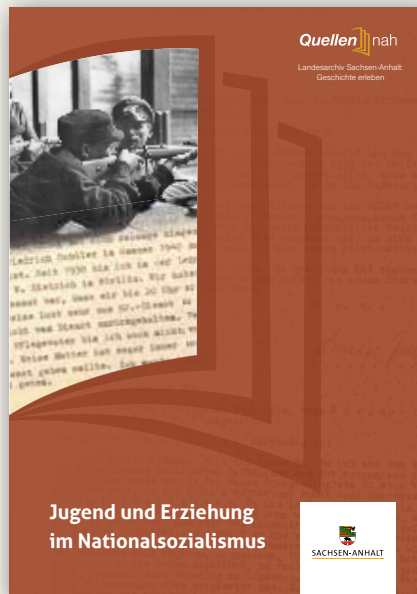
Heil Hitler!

gez. Dr. Haacke,
 Kreisbeauftragter des Rassen-
 politischen Amtes.

J. H. Hilde Rühle.

- 7. Nov. 1935

Bausteine zur Geschichte und Gesellschaft im Nationalsozialismus



HEFT 1: Repression und Handlungsspielräume im Nationalsozialismus

Themen:

- Machtübernahme und frühe NS-Verbrechen: „Eisleber Blutsonntag“
- Entmachtung der Opposition
- Machtübernahme und „Gleichschaltung“: Unterdrückung oppositioneller Vereine und Verbände
- Novemberpogrom 1938
- Formen des Widerstandes und der Hilfe für Verfolgte
- Polizei im Nationalsozialismus: Terror- und Verfolgungsapparat
- Im Namen der Gerechtigkeit? Justiz im Nationalsozialismus
- Lager und Haftanstalten als Orte des Ausschlusses und der Verfolgung

HEFT 2: Jugend und Erziehung im Nationalsozialismus

Themen:

- Schule und Universität
- Nationalpolitische Erziehungsanstalten (NEPA) und Nationalpolitische Bildungsanstalten (NAPOBI)
- Außerschulische Bildung und Freizeitangebote der Hitler-Jugend (HJ) und des Bundes Deutscher Mädel (BDM)
- Reichsarbeitsdienst (RAD)
- Unangepasste sowie „rassisch“ verfolgte Kinder und Jugendliche
- Mütter, Schwangerschaft und die NS-„Rassenideologie“

HEFT 3: Wirtschaft und Arbeit im Nationalsozialismus

Themen:

- Gleichschaltung in Wirtschaft und Arbeitswelt sowie Ausschluss von Oppositionellen
- Arbeitseinsatz und Arbeitsbeschaffung
- „Volksgemeinschaft“ und „Betriebsgemeinschaft“
- Ausschluss von Jüdinnen und Juden aus der Wirtschaft
- Aktion „Arbeitsscheu Reich“
- „Arbeitserziehungslager“ der Gestapo
- Zwangsarbeit im Nationalsozialismus

Informationen zur Bestellung

Die Materialien sind kostenfrei über die Landeszentrale für politische Bildung Sachsen-Anhalt zu beziehen.

Bausteine zur Geschichte und Gesellschaft in der Deutschen Demokratischen Republik (DDR)



HEFT 4: Repression und Handlungs- spielräume in der DDR

Themen:

- Aufbau der Ein-Parteien-Herrschaft der SED
- Polizei in der SED-Diktatur
- Aufstand vom 17. Juni 1953 in Magdeburg
- Verfolgung und Diskriminierung in der DDR
- Flucht und Ausreise aus der DDR
- Kommunalwahl im Mai 1989
- Friedliche Revolution 1989 in Halle (Saale)



HEFT 5: Jugend und Erziehung in der DDR

Themen:

- Bildung in der DDR
- „Freie Deutsche Jugend“
- Jugendkulturen in den 1970er und 80er Jahren
- „Umerziehung“ von Kindern und Jugendlichen



HEFT 6: Wirtschaft und Arbeit in der DDR

Themen:

- Aufbau der sozialistischen Planwirtschaft
- Arbeiten im Volkseigenen Betrieb
- Versorgungsmangel und Umweltzerstörung
- Der Weg zur deutschen Einheit und die wirtschaftliche Krise zu Beginn der 1990er Jahre

**Digitales
Angebot**

Unter <https://landesarchiv.sachsen-anhalt.de/onlineangebote/quellennah/> können die Hefte als PDF heruntergeladen werden.



... oder einfach den
QR-Code scannen.